

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung, Kennenlernen, Wahlen MPZK und Tagungspräsidium	2
TOP 2 Abendessen.....	3
Weiterführung TOP 1.....	3
TOP 3 Änderungsanträge zur Geschäftsordnung.....	3
TOP 4 Aussprache.....	6
TOP 5 Begrüßung und Organisatorisches.....	8
TOP 6 Workshop Wilderness International.....	8
TOP 7 Einführung in die Antragsdebatte.....	8
TOP 8 Mittagessen.....	8
TOP 9 Workshop Tradity	8
TOP 10 Leitantragsdebatte & ggf. Block F-Anträge.....	9
TOP 11 Abendessen.....	15
TOP 12 Antragsdebatte	15
TOP 13 – Begrüßung, Organisatorisches.....	37
TOP 14 – Nachwahlen	37
TOP 15 – Sonstiges, Verabschiedung & Gemeinsames Aufräumen.....	39

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Freitag, den 09. Juni 2017

Sitzungseröffnung durch Erik Bußmann um 16:45 Uhr

TOP 1 Begrüßung, Kennenlernen, Wahlen MPZK und Tagungspräsidium

- Wahl des Tagungspräsidiums
 - o Vorschlag des LaVo:
 - Vorsitz - Erik Bußmann
 - Stellvertretender Vorsitz – Domenico Decker
 - Redelistenführer – Isa-Lia Zeh-Sa
 - Protokollanten – Sven Liebert & Paula Wötzel

Keine Einwände gegen eine offene Wahl

Angenommen: Bei 3 Enthaltungen Tagungspräsidium

- Wahl der MPZK
 - o Kandidaten
 - Vorsitz: Andreas Büttner
 - Mitglieder der MPZK: Jomiko Hatzel, Lucas Hilbert, Benjamin Heinsohn, Ken Mertens & Tim Steinebach

Keine Einwände gegen eine offene Wahl

Angenommen: Bei 5 Enthaltungen und einer Gegenstimme

- Belehrungen & Organisatorisches durch Domenico Decker
 - o Belehrung zu Brandmeldern, Alkohol, Nahrungsaufnahme in der Aula, Umgang mit der Technik
- Zimmeraufteilung durch Erik Bußmann
 - o Sitzung unterbrochen, bis alle Delegationen zu ihren Zimmern geführt wurden

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- TOP 1 für das Abendessen unterbrochen

TOP 2 Abendessen

Pause bis 19.45 Uhr

Weiterführung TOP 1

- Abstimmung der Tagesordnung

Angenommen: Bei 4 Enthaltungen

TOP 3 Änderungsanträge zur Geschäftsordnung

- Erläuterung des Vorgehens in der Antragsdebatte durch Erik Bußmann

GO1 - Kandidaten in der GO definieren

- Antrag durch den Landesvorstand vorgestellt
- Verständnisfragen:
 - o Leipzig: Frage nach bisherigem Absatz 1
- Inhaltliche Fragen:
 - o *keine*
- Änderungsanträge:
 - o Leipzig: GO §22 in §23 abändern

Angenommen: Bei 5 Enthaltungen

GO2 – Gender-Sternchen

- Antrag durch Tim Steinebach eingebracht
- **ANTRAG ZUR GO:** Bautzen – Schluss der Debatte; Gegenrede Zwickau

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Abgelehnt: 15 Fürstimmen, 22 Gegenstimmen, 12 Enthaltungen

- Verständnisfragen:
 - o Meißen: Frage wie weitreichend (Logo's etc.) - Geschäftsordnung und Öffentlichkeitsarbeit
 - o Dresden: Frage ob das Sternchen nicht eine Erklärung suggeriert - Sternchen für alle einheitlich
 - o LaVo: Nachfrage ob wirklich die Bezeichnung „Schüler*innenvertreter*innen gewählt werden soll - Ja
 - o Bautzen: Warum reicht es nicht, dass die Bezeichnung für alle Geschlechter gilt? - Notwendig um die Sprache weiterzuentwickeln, Sprache entwickeln ohne männerdominierte Begriffe
 - o SSOE: Warum hat der Begriff „Schüler“ nur was mit Männern zu tun? – Männerdominierte Sprache
 - o Erzgebirge: Wie soll es mit Artikeln gehandhabt werden? – Der*Die
 - o Dresden: Sofort? – Ja eine schnelle Hinarbeitung, keine Hauruck-Aktion
 - o SSOE: Ist mit „Der*Die“ Das gemeint? – Es geht nur darum die grammatikalisch richtige Form zu verwenden
- Inhaltliche Fragen:
 - o Zwickau: Gleichstellung im Grundgesetz geregelt, auch in der Geschäftsordnung, Lesefluss wird gestört, Schülervertretung und keine Aktivisten – Realität lässt sich nicht an Paragraphen festlegen
 - o
- **ANTRAG ZUR GO:** Zwickau - Antrag zum Meinungsbild

Angenommen: keine Gegenrede

Meinungsbild: 15 Dafürstimmen, 29 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

- **ANTRAG ZUR GO:** Zwickau – Sofortige Abstimmung; Formale Gegenrede

Angenommen: 27 Dafürstimmen, 13 Gegenstimmen, 7 Enthaltungen

- Änderungsanträge: *keine*

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Abgelehnt: 16 Dafürstimmen, 25 Gegenstimmen, 10 Enthaltungen

GO3 -

Zurückgezogen

GO4 - Kooperationsvereinbarungen von Sunset ausnehmen

- Einbringung durch den Landesvorstand
- Verständnisfragen:
 - o Leipzig: Nachfrage nach dem Paragraph
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge:
 - o Leipzig: §32 in §33 abändern

Angenommen: Bei 11 Enthaltungen

GO5 - BuDe verkleinern

- Einbringung durch den Landesvorstand
- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

Angenommen: Bei 3 Enthaltungen

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

GO6 - Rolle des Geschäftsführers neu definieren

- Einbringung durch den Landesvorstand
- Verständnisfragen:
 - o Landkreis Leipzig: Wahlverfahren der Geschäftsführung – Jemand, bei dem man weiß, dass er kompetent genug ist, Beschluss durch den LaVo
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

Angenommen: Bei 3 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen

GO7 – Eilanträge

zurückgezogen

ANTRAG ZUR GO: LaVo - Pause bis 21 Uhr

Angenommen: keine Gegenrede

TOP 4 Aussprache

- Jeder erzählt, was er das letzte halbe Jahr gemacht hat
- Friedrich: Einbringungspflicht, zeitlich sehr eingespannt, Dank an Erik (unter Applaus)
- Francesca rennt laut durch die Gegend
- Geschenk für Erik
- Friedrich: Francescas Erhebung zur politischen Bildung,
- Andreas / Domenico Vision.Schule (Dank unter Applaus)

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- Leonard: Schulgesetznovelierung als Gremium meiste Änderungen; BSK mit Isa
- Isa: Francesca, Leonard, Isa BSK-Futureplan
- Paula: hat Leonard bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt, Vison.Schule und LDK Planung, Schüleraustausch
- Leon: hat Integrations- und Mobbing-Erfahrungen gesammelt; Workshop in Leipzig
- Domenico: BefDI (Beauftragter-für-Digitale-Infrastruktur), räumt Büro von Frau Herklotz auf; „Ich mache das ganze digitale“.
- Bastian: Server funktionsfähig halten (Applaus)
- Erik: macht irgendwie alles.

- Kritik/Lob:
 - Dresden: Danke an euch alle, ihr macht das alles sehr gut (Applaus)
 - Landkreis Leipzig: Kleine, kleine, kleine Frage - Bildauswahl auf FB, Neue Dokumentation
 - Chemnitz: Dies und das, find ich super cool, toll alte und neue Gesichter zu sehen. Keine Elite im Vorstand = „Transparenz, Kommunikation, Basisarbeit“
 - Motivation der Delegierten, mehr Interesse schaffen, dass alle mitgezogen werden, ist noch ein sehr krasser Weg
 - Antwort Erik: Basisarbeit zukünftiger Dauerbrenner

- 21.40 Uhr **ANTRAG ZUR GO** auf Schluss der Ansprache

Angenommen: keine Gegenrede

- **ANTRAG ZUR GO:** Chemnitz – Antragsdebatte Block F als TOP 5 – Gegenrede LaVo Antragsreihenfolge technisch nicht möglich

Abgelehnt: 23 Dafürstimmen, 22 Gegenstimmen, 5 Enthaltungen

Ende Freitag um 21.50 Uhr

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Samstag, den 10. Juni 2017

Sitzungseröffnung durch Erik Bußmann um 10:30 Uhr

TOP 5 Begrüßung und Organisatorisches

- Abstimmung der Tagesordnung

Angenommen: Bei 3 Enthaltungen

TOP 6 Workshop Wilderness International

- wird gehalten durch Jannis
- Erzählungen von seiner 3-wöchigen Expedition in Kanada

TOP 7 Einführung in die Antragsdebatte

- Ausgabe der Tablets an die Delegierten
 - o Belehrung durch Erik Bußmann zur Haftung jedes Einzelnen

TOP 8 Mittagessen

- Übergang zum Mittagessen

TOP 9 Workshop Tradity

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- wird gehalten durch Ole Hünecken
- Projektvorstellung von Tradity
 - o Onlinebörsenspiel für Schüler
 - o Erklärt den Aufbau des Tradity-Teams (Pyramidenform)
 - o Staffelweise (4-5 Wochen pro Jahr)
 - o Es gibt „coole“ Preise zu gewinnen
 - o keine konkrete Zielgruppe (typischer User 15 bis 19)
 - o Teilnahmen sowohl einzeln, als auch als gesamte Schule möglich
 - o Livedaten beim Traden
- „Digitale Schule“
 - o Erläutert Ansätze in Deutschland
 - o Eine Fragerunde

TOP 10 Leitantragsdebatte & ggf. Block F-Anträge

- Festlegung der Antragsreihenfolge analog durch die MPZK
- Dringlichkeitsantrag Z1 vorgestellt, Abstimmung ob behandelt

Angenommen: Bei 1 Gegenstimme und 8 Enthaltungen

- Dringlichkeitsantrag Z2 vorgestellt, Abstimmung ob behandelt
- Hinwegsetzung über die Geschäftsordnung § 27 Abs. 2

Abgelehnt: 20 Dafürstimmen, 13 Gegenstimmen, 15 Enthaltungen

Dringlichkeitsantrag dadurch abgelehnt

- 16.15 Uhr Beginn der Leitantragsdebatte

LA1 – Innovative ökonomische Bildung für Sachsen

- Einbringung durch den LaVo

Einleitung Leitantrag

- Verständnisfragen: *keine*

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

Angenommen: 45 Dafürstimmen, 6 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen

Teil A – Bildungsinhalte Erläuterung

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

Angenommen: 48 Dafürstimmen, 4 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

Teil A – Themenfeld 1

- Verständnisfragen:
 - o Leipzig: Frage nach der Umsetzung – Konzepte kommen in Teil B
 - o Bautzen: Schüler kann die Verantwortung von Geld nicht selber erlernen?
– Nicht erzieherisch gemeint
 - o Mittelsachsen: Wie definiert sich verantwortungsbewusster Umgang mit Geld? – Nur so viel Geld ausgeben, wie da ist
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

Angenommen: Bei 4 Gegenstimmen und 7 Enthaltungen

Teil A – Themenfeld 2

- Verständnisfragen:

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- SSOE: Sieht keine Innovation, da dies schon unterrichtet wird – Wollen das Rad nicht komplett neu erfinden
- Dresden: Was ist mit Wettbewerb gemeint? – Der wirtschaftliche Wettbewerb zwischen Unternehmen ist gemeint
- Inhaltliche Fragen:
 - Chemnitz: Warum soll der Schüler Vor- und Nachteile der freien Marktwirtschaft und nicht der sozialen Marktwirtschaft lernen? – Basieren aufeinander bzw. bedingen sich
- Änderungsanträge: *keine*

Angenommen: 42 Dafürstimmen, 3 Gegenstimmen, 7 Enthaltungen

Teil A – Themenfeld 3

- Verständnisfragen:
 - Leipzig: Nur wiedergeben oder anwenden? – Unternehmen anmelden nicht 28 mal möglich, daher eher wiedergeben
- Inhaltliche Fragen:
 - *keine*
- Änderungsanträge:
 - **TA3/1** - Chemnitz: Einfügung: „[...] ebenso Maßnahmen zur Gewinnorientierung kennen und sie kritisch zu hinterfragen wissen“

Vom Antragsteller angenommen

- **TA3/2** - Zwickau: Streichung: „Er soll wissen, warum ein Unternehmen auf das Erzielen von Gewinn angewiesen ist.“

Abgelehnt: 21 Dafürstimmen, 23 Gegenstimmen, 15 Enthaltungen

- **TA3/3** - Meißen: Änderung: „Er soll wissen, warum ein Unternehmen, in der Regel, auf das Erzielen von Gewinnen angewiesen ist.“

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Vom Antragsteller angenommen

Angenommen: 40 Dafürstimmen, 6 Gegenstimmen, 9 Enthaltungen

Teil A – Themenfeld 4

- Verständnisfragen:
 - o Görlitz: Warum die Banken und nicht der Verbraucher? – Richtige Strukturierung
- Inhaltliche Fragen:
 - o Görlitz: Warum Aktien- und Börsenhandel hervorheben? – Im Grundkonzept müssen Aktien- und Börsenhandel zwingend behandelt werden
- Änderungsanträge:
 - o **TA4/1** - LaVo: Änderung: „Aktien- und Börsenhandel, Geldanlagen“; Ergänzung: „Der Schüler kennt verschiedene weitere Formen der Geldanlagen und deren Nutzen für den Anleger“; Änderung: „diese beiden und weiterführenden Aspekte“

Vom Antragsteller angenommen

Angenommen: 38 Dafürstimmen, 5 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

Teil A – Themenfeld 5

- Verständnisfragen:
 - o Chemnitz: Ist der Begriff Digitale Revolution wissenschaftlich? – Ist jedem ersichtlich

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- Inhaltliche Fragen:
- Änderungsanträge:
 - o **TA5/1** - Chemnitz: Ergänzung Bereich 2: „Er soll ebenso das deutsche Bildungs- und Ausbeutungssystem in seinen Strukturen kennen.“

Abgelehnt: 16 Dafürstimmen, 30 Gegenstimmen, 10 Enthaltungen

Angenommen: 43 Dafürstimmen, 5 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen

Teil A – Themenfeld 6

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen:
 - o Görlitz: Er findet es zu detailliert. Zu anspruchsvoll, selbst für Abiturienten. Ist es notwendig? – Schüler soll wissen, was Verträge darstellen.
 - o Zwickau: Wieso beschäftigen wir uns nochmal mit dem Kreditwesen (Verweis auf Themenfeld 4) – Zu konkret
 - o Görlitz: Ist es nicht sinnvoll den Arbeitsvertrag aufzunehmen? – Ja
- Änderungsanträge:
 - o **TA6/1** - LaVo: Bereich 3: Änderung: „Vertragswesen“; Änderung Bereich 3 Erster Satz: „Der Schüler soll den Begriff des Vertrages definieren können.“
 - o **TA6/2** - Görlitz: Bereich 3: Änderung: „Der Schüler soll im Besonderen über den Miet-, Kauf-, Kredit- und Arbeitsvertrag informiert sein.“

Angenommen durch den Antragssteller

Angenommen: 40 Dafürstimmen, 5 Gegenstimmen, 5 Enthaltungen

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Teil A – Themenfeld 7

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge:
 - o **TA7/1** - Meißen: Bereich 3 Änderung: „[...] und von deren Vorteile und Grenzen gehört haben.“

Angenommen durch den Antragssteller

Angenommen: 41 Dafürstimmen, 2 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

ANTRAG ZUR GO: Chemnitz: Sofortige Abstimmung des Leitantrages; Gegenrede Leipzig

**Angenommen: 22 Dafürstimmen, 21 Gegenstimmen, 13
Enthaltungen**

Antrag zur GO: Zwickau: 5 Minuten Lesepause

Angenommen: Keine Gegenrede

Abstimmung Leitantrag:

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: 28 Dafürstimmen, 12 Gegenstimmen, 14 Enthaltungen

TOP 11 Abendessen

Abendessen bis 19.00 Uhr

GO-Antrag: Dringlichkeitsantrag Z2 zu behandeln

Abgelehnt: 23 Dafürstimmen, 23 Gegenstimmen, 10 Enthaltungen

TOP 12 Antragsdebatte

Reihenfolge:

F1
F2
F3
F4
F5
A2
A4
B1
C4
E4
E5
A1
A6
E2
E9
C3
E8
E10
C1
E1
A5

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

G1
E11
E6
E3

F1 – Wahlordnung für die LaDe der KSR/SSR

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen:
 - o Görlitz: Immer wieder Stichwahlen? Losverfahren nicht sinnvoller? – Ja
 - o Görlitz: Kritik Blockverfahren, nur 1 Stimme gewollt
- Änderungsanträge:
 - o **F1/1** – Ergänzung: „Bei erneuter Stimmengleichheit entscheidet das Los.“

Vom Antragsteller angenommen

Angenommen: 48 Dafürstimmen, 6 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen

F2 – Aktuelle Beschlusslage

- Verständnisfragen:
 - o SSOE: Was meint die Transparenz? – Übersichtliche Darstellung der Beschlüsse
- Inhaltliche Fragen:
 - o *keine*
- Änderungsanträge:
 - o **F2/1** – Änderung „2 Jahre“ zu „5 Jahre“ - angenommen

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: 43 Dafürstimmen, 8 Gegenstimmen, 5 Enthaltungen

F3 – Internetpräsenz aktuell halten

- Verständnisfragen:
 - o *keine*
- Inhaltliche Fragen:
 - o *keine*
- Änderungsanträge:
 - o *keine*

Angenommen: 39 Dafürstimmen, 7 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen

F4 – Zentrale Kommunikationsplattform

- Verständnisfragen:
 - o Meißen: Für Schüler oder Schülervertreter? – Für Schülervertreter
- Inhaltliche Fragen:
 - o Mittelsachsen: Besser für einzelne KSR – Lieber ein Gemeinschaftsprojekt
 - o LaVo: Problem der Stimmung – Verlässliche Nachfolger vorher definieren
- Änderungsanträge: *keine*

**Angenommen: 30 Dafürstimmen, 15 Gegenstimmen, 11
Enthaltungen**

F5 – Anpassung des Grundlagenpapiers

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen:

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- LaVo: Nicht mal VV's können abgedeckt werden. MiWi's in dem Thema nicht aussagekräftig
- Zwickau: MiWi's sind nicht in den LaVo integriert.
- Leipzig: Keine gute Idee an ein Projekt zu knüpfen
- LaVo: Grundlagenpapier aus dem LKA.
- Änderungsanträge: *keine*

Abgelehnt: 7 Dafürstimmen, 31 Gegenstimmen, 18 Enthaltungen

A2 – Politische Bildung früher beginnen

- Verständnisfragen:
 - LK Leipzig: Klassenschülersprecher sind ab Klasse 3 verfügbar – nur optional
 - Friedrich Roderfeld: Welches Fach soll dafür gestrichen werden? – sehen sich nicht in der Position zu entscheiden welches Fach gestrichen werden soll
 - Bautzen: Wieviel Politische Bildung wollt ihr noch?
 - Leipzig: Wie stellt ihr euch das inhaltlich vor? – Themen ausführlicher behandeln, Grundlagen legen
 - Zwickau: Den Inhalt von 2 wie in 5 Jahren behandeln? – In den 2 Jahren werden nicht alle relevanten Themen behandelt
- Inhaltliche Fragen:
 - Leipzig: In Sachsen ist es wichtig früh Politische Themen einzuführen, Thema wurde vor einiger Zeit im Ausschuss für Politische Bildung behandelt
 - Chemnitz: Wie sollen die Lehrer die Menge an Unterricht abdecken? – Kein direkter Einfluss auf die Debatte, langfristiges Planen
 - Voigtland: die 5. Klässler langsam an Demokratie heranzuführen, bspw. Klassensprecherwahl, Überforderung durch politische Themen – demokratische Wahl ist im SchuG und der SMVO festgehalten
 - Meißen: Schüler haben in der 5. Klasse noch kein Interesse an Politischen Unterricht – parallelen zu anderen Fächern fehlen
 - Zwickau – Umsetzbarkeit wurde angezweifelt, dies ist nicht der Gegenstand der Debatte es geht darum ob es gut wäre für die Schüler
- Änderungsanträge:
 - **A2/1** – Ersetzung „Klasse 5“ durch „Klasse 7“

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: Mit der deutlichen Mehrheit

Angenommen: 33 Dafürstimmen, 13 Gegenstimmen, 7 Enthaltungen

A4 – Globalisierter Geschichtsunterricht

- Verständnisfragen:
 - o Leipzig: Unterrichtsinhalte bisher kommen schon zu kurz. – Ja zu wenig Zeit, stimmt.
 - o Mittelsachsen: Geschichte aus jedem Land? – Doppelter Unterricht
 - o Leipzig: Wie die Lehrpläne kürzen?
 - o Dresden: Wie soll das Abitur aussehen? – Muss angepasst werden
- Inhaltliche Fragen:
 - o Mittelsachsen: Zum festigen da – Wir müssen Steinzeit wiederholen

GO-ANTRAG: Schließung der Rednerliste

Angenommen: keine Gegenrede

- o Görlitz: Nennt globale Themen – Ist ihm klar, dass alte Themen behandelt werden
- o Dresden: Geschichtelehrplan muss aktualisiert werden, aber nicht jährlich. Globalisierung erst seit 20 Jahren – Nein seit 500 Jahren
- o Leipzig: „China [Kina], ich komme aus Bayern“ (Noah); „Auch, wenn ich sage was du sagst, habe ich etwas Anderes gesagt“ (Noah) Selektion bei Lehrplaninhalten notwendig

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- Änderungsanträge:
 - o **A4/1** - Zwickau: „Hierbei soll besonders auf die Entwicklung der internationalen Beziehungen eingegangen werden. Eine Kombination mit dem GK/GRW-Unterricht soll, um eine umfassende Aufklärung zu erzielen, ermöglicht werden. Ebenso sollen wirtschaftliche Gegebenheiten sowie Konflikte in der Neuzeit auf ihren geschichtlichen Ursprung zurückgeführt werden.“

Angenommen durch den Antragssteller

- o **A4/2** - Erzgebirge: „Weiterhin soll die Stundenzahl des Grundkurs Geschichte in 11/12 auf 4 Stunden erweitert werden und auch wichtige Lehrinhalte in früheren Epochen sind tiefer zu behandeln.“

Abgelehnt: 19 Dafürstimmen, 23 Gegenstimmen, 11 Enthaltungen

- o **A4/3** - Chemnitz: „Außerdem wird er um ideologische Ansätze erweitert.“

Abgelehnt: 11 Dafürstimmen, 37 Gegenstimmen, 10 Enthaltungen

- o **A4/4** - Leipzig: „..., dass in den Geschichtslehrplänen globale Geschichte als Wahlpflichtthemen angeboten werden.“

Angenommen: 22 Dafürstimmen, 20 Gegenstimmen, 14 Enthaltungen

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Debatte; Gegenrede Jomiko

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: 31 Dafürstimmen, 14 Gegenstimmen, 9 Enthaltungen

Angenommen: 25 Dafürstimmen, 14 Gegenstimmen, 12 Enthaltungen

B1 – Digitalisierte Schulbücher

ANTRAG ZUR GO: Dresden: Quotierung der Rednerzeit; Gegenrede Görlitz

Abgelehnt: 25 Dafürstimmen, 29 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen

- Verständnisfragen:
 - o Dresden: Wie ohne Tablets? – Ging ihm nicht darum
 - o Landkreis Leipzig: Was ist mit den Druckereien? – Nicht schlimm
 - o Leipzig: Schließt sich Dresden an
 - o Dresden: Auch für Grundschule? – Ab Klasse 5 sinnvoll
 - o Zwickau: Aufbau der digitalen Bücher – Ansatz von audiovisuellen Dingen gut
 - o Bautzen: Eltern nicht bereit zu bezahlen (aus Podiumsdiskussionen)

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Rednerliste; Gegenrede Leipzig

Abgelehnt: 21 Dafürstimmen, 30 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge:

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- **B1/1** - Zwickau: „... die Schulen für die Möglichkeit sorgen, dass auf Wunsch der Eltern die Schulbücher auch in digitaler Form auf privaten Wiedergabegeräten genutzt werden können.“

Abgelehnt: 7 Dafürstimmen ,22 Gegenstimmen ,18 Enthaltungen

zurückgezogen

ANTRAG ZUR GO: 15 Minuten Pause bis 21:50 Uhr

Angenommen ohne Gegenrede

C4 – Mit einem attraktiven Lehramtsstudium gegen den Lehrermangel

- Verständnisfragen:
 - Chemnitz: Nachfrage nach BAföG – Zwar Verrechnung, aber nicht gravierend
 - Görlitz: Nachfrage nach 2,3 – Willkürlich
 - Chemnitz: Zahl der Jahre 6 – Willkürlich
 - Leipzig: Wie sieht es bei den 6 Jahren mit Schwangerschaftsjahren aus?
 - Nordsachsen: Warum ab dem 3. Semester? – Abbrecherquote
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge:
 - **C4/1** - Chemnitz: „Er verpflichtet sich, nach Ende seines Studiums mindestens 8 Jahre lang als Lehrer in Sachsen tätig zu sein.“

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Abgelehnt: 16 Dafürstimmen, 23 Gegenstimmen, 9 Enthaltungen

- **C4/2** - Görlitz: „2,3 auf 2,0 für die Prämie“

Abgelehnt: 19 Dafürstimmen, 22 Gegenstimmen, 12 Enthaltungen

- **C4/2** - Görlitz: „Dass bei einem Schnitt schlechter als 3,0 muss das Stipendium zurückgezahlt werden.“

Abgelehnt: 3 Dafürstimmen, 44 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

- **C4/2** - Görlitz: „In den ersten drei Jahren kann der Freistaat über den Einsatzort (-region) entscheiden.“

Abgelehnt: 10 Dafürstimmen, 29 Gegenstimmen, 15 Enthaltungen

- **C4/2** - Görlitz: „Von 6 auf 5 Jahren“

Abgelehnt: 9 Dafürstimmen, 29 Gegenstimmen, 14 Enthaltungen

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Debatte; Gegenrede

Angenommen: Bei 10 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: Bei 5 Enthaltungen

ANTRAG ZUR GO: Aller 7 Anträge 15 Minuten Pause; Gegenrede

Abgelehnt: Bei 8 Enthaltungen

E4 – Widerspruchsrecht schulrechtlich verankern

- Verständnisfragen:
 - o Bautzen: Warum nur Klassenarbeiten?
 - o Leipzig: Auch in höhere Ebenen, z.B. Schulleitung möglich? – Ja immer
- Inhaltliche Fragen:
 - o Görlitz: Zusammenhalt zwischen Lehrern – Aktuelle Situation (Guter Wille des Lehrers) nicht besser
 - o Bautzen: SBA kann Notfalls entscheiden
- Änderungsanträge:
 - o **E4/1** - Bautzen: „[...] sowie Leistungsüberprüfungen und Epochalnoten“

Abgelehnt: 14 Dafürstimmen, 21 Gegenstimmen, 18 Enthaltungen

- o **E4/2** - Leipzig: „Sollte es dazu komme, dass 5 oder mehr Schüler Widerspruch zur gleichen Klassenarbeit/Klausur einlegen, wird der komplette Klassensatz zur 2. Korrektur an einen anderen Fachlehrer gegeben“

Angenommen: durch den Antragssteller

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- **E4/3** – Vogtland: „Falls es sich bei dem betreffenden Lehrer um den Fachkonferenzleiter handelt, erfolgt der Gang zum Schulleiter“

Angenommen: 28 Dafürstimmen, 15 Gegenstimmen, 9 Enthaltungen

- **E4/4** – Zwickau: „schriftliche Noten“

Abgelehnt: 11 Dafürstimmen, 27 Gegenstimmen, 15 Enthaltungen

- **E4/5** - Chemnitz: „Prozentualer Anteil von 40%“

Änderung der Änderung:

Abgelehnt: 30 Dafürstimmen, 19 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

Angenommen: 35 Dafürstimmen, 12 Gegenstimmen, 11 Enthaltungen

ANTRAG ZUR GO: Pause von 10 Minutennach dem Antrag E5; Gegenrede

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: 35 Dafürstimmen, 18 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen

E5 – Einheitliche KOLL für Sachsen

- Verständnisfragen:
 - o Leipzig: Auch freie Schulen? – Alle komplexen Lernleistungen für Gymnasien, auch freie
 - o Zwickau: Mehrere Bewertungsmaßstäbe? – Ja, solange keine Nachteile untereinander
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge:
 - o **E5/1** – Dresden: „bzw. Facharbeit an Oberschulen“

Angenommen: durch den Antragssteller

- o **E5/2** – Leipzig: „In Ausnahmefällen können durch die Schulleitungen wissenschaftliche Arbeiten genehmigt werden, welche von Form und Strukturen abweichen.“

Angenommen: durch den Antragssteller

Angenommen: 39 Dafürstimmen, 3 Gegenstimmen, 10 Enthaltungen

A1 – Ergänzung Lehrplan im Fach GRW/GK

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- Verständnisfragen:
 - o Bautzen: Stundenpensum ab Klasse 10 erhöhen? – Soll nur in Klasse 10 erhöht werden
 - o Zwickau: Wurde das nicht bereits 2015 beschlossen? – Konkretisierung des Antrages
- Inhaltliche Fragen:
 - o *keine*
- Änderungsanträge:
 - o **A1/1** – Leipzig „Klasse 8“ statt „Klasse 9“

Angenommen durch den Antragsteller

Angenommen: 35 Dafürstimmen, 14 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen

A6 – „SaveLifeBasics“

- Verständnisfragen:
 - o Leipzig: Wie kann man das alles verbinden? – Durch außerschulische Referenten
 - o Görlitz: Notenerbringung? Wie viele Wochenstunden? Klassenstufe? – Ab 8. Klasse, 1 Wochenstunde, nicht zwingend
- Inhaltliche Fragen: *keine Wichtigen*
- Änderungsanträge:
 - o **A6/1** – Zwickau: „in die Lehrpläne aller sächsischer Schularten ein Themenkomplex namens „SaveLifeBasics“ eingeführt wird.

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: durch den Antragsteller

- **A6/2** – Bautzen: „Sinnvoll wäre es ein sachsenweites staatliches Ganztagesangebot als Zusatz dafür zu schaffen.“

Abgelehnt: 19 Fürstimmen, 21 Gegenstimmen, 12 Enthaltungen

- **A6/3** – Görlitz

zurückgezogen

Angenommen: 33 Dafürstimmen, 17 Gegenstimmen, 11 Enthaltungen

E2 – Bewertungsmaßstäbe

- Verständnisfragen:
 - Leipzig: Sind standardisierte Tests das große Ziel? – Nein nur angegliche Bewertungsmaßstäbe
 - Görlitz: Inwiefern sind diese Bedingungen nicht gegeben, Handlungsbedarf? – Handlungsbedarf wird vom Antragsteller gesehen
 - Leipzig: Wie soll dies in der SEK I umgesetzt werden? – Umsetzung ist nicht Gegenstand, gleiche Prozentsätze
- Inhaltliche Fragen:
 - *keine*
- Änderungsanträge:
 - *keine*

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: 35 Dafürstimmen, 11 Gegenstimmen, 8 Enthaltungen

E9 – Schulungen der Lehrkräfte, auf moderne Lehrmethoden

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

zurückgezogen

C3 – Wahl des Schülersprechers

- Verständnisfragen:
 - o *keine*
- Inhaltliche Fragen:
 - o *keine*
- Änderungsanträge:
 - o *keine*

zurückgezogen

E8 – Klimaanlage an Schulen

- Verständnisfragen:
 - o Görlitz: „Arbeit weiter so, dann ist der Landkreis Görlitz bald abgebaggert.“ (August), „Darauf arbeite ich hin“ (Marc)
 - o Chemnitz: Redet über technische Details; „Sachaufwandsträger“ (Florentine)

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Redeliste; Gegenrede

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: 24 Dafürstimmen, 27 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

- Chemnitz: Zu teuer für den Gewinn von 4 Tagen
- Zwickau: Klimaanlage gut für das Raumklima

- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

ANTRAG ZUR GO: Verweis an den LKA

Angenommen: Ohne Gegenrede

E10 – Losverfahren bei der Leistungskurswahl abschaffen!

- Verständnisfragen: *keine Wichtigen*
- Inhaltliche Fragen:
 - Chemnitz: Gleichheitsaspekt
 - Leipzig: Leistungskurse sind richtungsweisend

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Debatte

Angenommen: Ohne Gegenrede

- Änderungsanträge: *keine*

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: 24 Dafürstimmen, 23 Gegenstimmen, 9 Enthaltungen

C1 – Schulkonferenz demokratisieren – Amt des Vorsitzenden wählen lassen

- Verständnisfragen:
 - o „Was hat mich dabei geritten? – Die Schulkonferenz [...]“ (Leon Köhler)
 - o Leipzig: Stimmberechtigung des Vorsitzenden? Nein, dann Nachrücker
 - o Nordsachsen: Schulleiter weiter Rederecht? – Ja

ANTRAG ZUR GO: Begrenzung der Redezeit; Gegenrede

Abgelehnt: 18 Dafürstimmen, 33 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen

- Inhaltliche Fragen:
 - o Leipzig: Er kann nachvollziehen, dass es nicht demokratisch ist

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Debatte; Gegenrede

Angenommen: 30 Dafürstimmen, 18 Gegenstimmen, 9 Enthaltungen

- Änderungsanträge:
 - o **C1/1** - Leipzig: „Der demokratisch gewählte Vorsitzende, hat kein Stimmrecht inne.“

Angenommen: vom Antragssteller

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Abgelehnt: 9 Dafürstimmen, 39 Gegenstimmen, 10 Enthaltungen

E1 – Mülltrennung an Schulen als Pflichtvorgabe des Trägers

- Verständnisfragen:
 - o Zwickau: Mülleimer - Bio, Plastik, Papier
- Inhaltliche Fragen:
 - o Chemnitz: Erzählt einen Erfahrungsbericht

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Debatte; Gegenrede

**Angenommen: 34 Dafürstimmen, 15 Gegenstimmen, 5
Enthaltungen**

- Änderungsanträge: *keine*

**Angenommen: 38 Dafürstimmen, 15 Gegenstimmen, 6
Enthaltungen**

A5 – Social-Media Aufklärung als Lehrplaninhalt

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

zurückziehen

G1 – Neue Unterrichtsausfallstatistik

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen:
 - o LaVo: Androhung strafrechtlicher Konsequenzen durch die SBA; Neue Umgangsform mit dem SMK
- Änderungsanträge: *keine*

zurückgezogen

E11 – Angemessene Ausstattungsstandards an Sachsens Schulen

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen: *keine Wichtige*
- Änderungsanträge: *keine*

Annahme: 41 Dafürstimmen, 7 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

E6 – Modellschulen für flexiblen Unterrichtsbeginn

- Verständnisfragen:
 - o Dresden: Frage ob einige oder alle – einige
 - o Nordsachsen: Zeit, wissenschaftliche Begleitung – spontanes Ende, ganze Schule
 - o Zwickau: Normale Notengebung? – Ja

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- SSOE: „Unterricht generell freiwillig?“ (Dorian) – Schulpflicht

ANTRAG ZUR GO: Rederecht für Annegret Thiele

Angenommen: keine Gegenrede

- Zwickau: Nachfrage nach den 25 Minuten - Zeitgewinn
- Inhaltliche Fragen:
 - Görlitz: Warum Sachsen beteiligen, wenn es andere machen? – Sachsen hat ein tolles Bildungssystem, Entwicklung fördern
- Änderungsanträge: *keine*

Angenommen: 37 Dafürstimmen, 10 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen

E3 – Notenpunkte von Anfang an

- Verständnisfragen:
 - Dresden: Warum nicht ab Klasse 1 – Es gibt erst ab der 2. Klasse Noten
 - Görlitz: Warum differenzieren Punkte besser als Noten? – Unterschiede in der Durchschnittsberechnung

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Debatte; Gegenrede

Annahme: 32 Dafürstimmen, 15 Gegenstimmung, 4 Enthaltungen

- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Annahme: 15 Dafürstimmen, 28 Gegenstimmen, 14 Enthaltungen

C2 – Änderung Schulkonferenzordnung §4 Abs. 2

- Verständnisfragen:
 - o SSOG: Wieso insbesondere Oberschulen? – Kürzere Verweildauer an der Schule
 - o Leipzig: Gründe für die Runtersetzung? – Jüngere Schüler sind engagierter und am längsten an der Schule
- Inhaltliche Fragen:
 - o Leipzig: Gewisses Maß an Verantwortung erforderlich
- Änderungsanträge:
 - o *keine*

Annahme: 14 Dafürstimmen, 29 Gegenstimmen, 13 Enthaltungen

C5 – Schulsozialarbeit mit Bundesmitteln

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen:
 - o Görlitz: Position des Bundes – Keine Position bisher der Verwaltung
- Änderungsanträge:

Annahme: 43 Dafürstimmen, 4 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen

C6 – Politisches Pflichtpraktikum für Lehramtsstudenten

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- Verständnisfragen:
 - o Leipzig: Was ist bei „Ethik bzw. Religion“ gedacht? – Gesellschaftliches Gebiet
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge:
 - o **C6/1** - Leipzig: „... dass angehende Lehrerinnen und Lehrer der Fächer Gemeinschaftskunde bzw. Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung/Wirtschaft, Geschichte und Gesellschaftliches Profil“

Angenommen: durch den Antragssteller

- o **C6/2** – Erzgebirge: „Parteien“ streichen

Abgelehnt: 12 Dafürstimmen, 26 Gegenstimmen, 10 Enthaltungen

Annahme: 37 Dafürstimmen, 5 Gegenstimmen, 9 Enthaltungen

E7 – Prüfungsaufgabendatenbank

- Verständnisfragen:
 - o Dresden: Prüfungsaufgaben schon freigegeben – Lösungen sollen freigegeben werden
 - o Leipzig: Auch BLF's? – Ja Änderungsantrag
 - o Leipzig: Den Leuten von Stark die Arbeit wegnehmen
- Inhaltliche Fragen:
 - o Chemnitz: Keine persönlichen Beispiele bitte
- Änderungsanträge: *keine*

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

Angenommen: 44 Dafürstimmen, 3 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

ANTRAG ZUR GO: 1,5 Minuten Pause; Gegenrede

Abgelehnt: 13 Dafürstimmen, 40 Gegenstimmung, 3 Enthaltungen

Z1 - Viertägige LDK

ANTRAG ZUR GO: Schluss der Debatte

Annahme: keine Gegenrede

- Verständnisfragen: *keine*
- Inhaltliche Fragen: *keine*
- Änderungsanträge: *keine*

Annahme: 29 Dafürstimmen, 23 Gegenstimmen, 4 Enthaltungen

**Ende „Samstag“ um 03.00 Uhr
Sonntag, den 11. Juni 2017**

Sitzungseröffnung durch Domenico Decker um 11:00 Uhr

TOP 13 – Begrüßung, Organisatorisches

- Vorstellung der Tagesordnung
- Fototermin

TOP 14 – Nachwahlen

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz

Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- Stellvertretender Vorsitzender:
 - o Kandidaten:
 - Erik Bußmann
 - o kein Widerspruch zur offenen Wahl

Gewählt: Erik Bußmann: 45 Jastimmen, keine Gegenstimmen, 2 Enthaltungen

Erik Bußmann nimmt die Wahl an.

- Beisitzer:
 - o Kandidaten:
 - August Friedrich
 - Bastian Dietrich
 - o Geschlossene Wahl
 - Erläuterung der Wahlvorschriften

August Friedrich: 20 Stimmen

Bastian Dietrich: 40 Stimmen

1 Ungültige Stimme & 1 Enthaltung
Bastian Dietrich nimmt die Wahl an.

- Landesbildungsrat (BSZ Teilzeit):
 - o Kandidaten:
 - Leon Köhler
 - Erik Bußmann
 - o Geschlossene Wahl

Protokoll zur 45. Landesdelegiertenkonferenz



Ort: BSZ Oelsnitz/Erzgebirge
Datum: 9. bis 11. Juni 2017
Protokollant(en): Sven Liebert, Moritz Natzschka

- **Leon Köhler: 22 Stimmen**

- **Erik Bußmann: 23 Stimmen**

- 1 Ungültige Stimme & 3 Enthaltung
- Erik Bußmann nimmt die Wahl an.
- Leon Köhler wird Stellvertreter

TOP 15 – Sonstiges, Verabschiedung & Gemeinsames Aufräumen

- Abschiedsgeschenk des LaVo (T-Shirt)
- Teilnahmebestätigung

**Ende Sonntag um 12.00 Uhr
Beendigung der 45. Landesdelegiertenkonferenz**